



Institut für deutsche Sprache und Literatur

Masterstudiengang Deutsch als Zweitsprache/Deutsch als Fremdsprache

Hinweise zum Tagespraktikum

1. Allgemeines

Im Rahmen des Moduls „Vertiefung Fachdidaktik DaZ/DaF“ müssen alle Studierenden ein obligatorisches Tagespraktikum absolvieren. Es bietet die Möglichkeit, im Rahmen des Studienprofils *Deutsch als Zweitsprache* oder *Deutsch als Fremdsprache* Unterricht zu beobachten, selbst zu planen, durchzuführen, ihn auszuwerten und über den eigenen Unterricht zu reflektieren. Die Studierenden hospitieren und unterrichten ein Semester lang als Kleingruppe wöchentlich einmal in einer realen Lerngruppe einer Schule oder eines anderen Bildungsträgers. Dabei werden sie durch eine/n Lehrende/n der PH begleitet. Das Praktikum ist im dritten (Vollzeitstudium) bzw. im fünften (Teilzeitstudium) Semester angesiedelt. Es werden sechs ECTS-Punkte vergeben. Eine Anmeldung (Formular „Anmeldung Tagespraktikum“, siehe Anhang) erfolgt nach dem Ende des vorhergehenden Semesters (i.d.R. nach Ende des Sommersemesters).

2. Anforderungen an die Studierenden

Die Studierenden hospitieren bei den wöchentlichen Praktikumsterminen und nehmen aktiv an den Unterrichtsbesprechungen teil. Sie führen obligatorisch mindestens drei eigene Unterrichtsversuche durch.

Die Studierenden fertigen einen Praktikumsbericht an (siehe „Hinweise Anfertigung Praktikumsbericht“). Dazu kann es ratsam sein, schon während des Praktikums ein individuelles Arbeitsjournal zu führen (darin Planungsskizzen zu den selbst unterrichteten Stunden, Unterrichtsentwürfe,, Mitschriften zu hospitiertem Unterricht, Protokolle von Auswertungsgesprächen, Reflexion zu fachdidaktischen Schwerpunkten aus dem Praktikum, Auswertungen).

3. Gutachten

Nach Ableistung des Praktikums erstellt die bzw. der begleitende Lehrende ein Gutachten. Das Gutachten gibt Rückmeldung über die erfolgreiche Durchführung des Praktikums: Es bezieht sich u.a. auf die Planung und Durchführung von Unterricht und auf die Reflexion über Unterricht in der Praktikumsgruppe.



4. Zum Ablauf

Im Tagespraktikum ist jede Unterrichtseinheit bei der Praktikumsstelle (z. B. in der Schule oder in einem Sprachkurs) obligatorischer Teil der Prüfungsleistung; ein Fehlen ist nur in Ausnahmefällen möglich und muss dem Betreuer/der Betreuerin vorher mitgeteilt werden (am besten per E-Mail); in speziellen Fällen entscheiden die Studiengangsleitung und die/der Modulverantwortliche über die Vollständigkeit der Modulleistung.

Für jede Unterrichtseinheit bei der Praktikumsstelle muss ein Hospitationsbericht angefertigt werden (ggf. mit best. Schwerpunkten); ein Hospitationsbogen als Vorlage wird ausgegeben.

Alle Teilnehmenden müssen mind. drei eigene Unterrichtseinheiten von mind. je 45 Minuten durchführen. Davon muss mindestens eine Unterrichtseinheit ein eigener, selbstständig konzipierter Unterricht sein.

Alle Hospitationsbögen müssen in den Praktikumsbericht integriert werden; die genaue Anzahl ergibt sich aus der je nach Gruppe und Praktikumsstelle individuellen Anzahl von besuchten Unterrichtseinheiten (mit Betreuer/in absprechen).

Es ist ratsam, sich bereits während des Praktikums Notizen zu machen (Arbeitsjournal), um anschließend den Praktikumsbericht (siehe Hinweise zum Praktikumsbericht) verfassen zu können. Der abschließende Praktikumsbericht insgesamt ist Teil der Studienleistung. Der Bericht (oder eine zunächst vorgelegte vorläufige Version) bildet u.a. die Grundlage für die mündliche Modulabschlussprüfung.

Zum Tagespraktikum wird ein Begleitseminar angeboten, in dem methodische und didaktische Fragen besprochen werden. Außerdem besteht die Möglichkeit, sich hier über die Erfahrungen aus dem Praktikum auszutauschen. Die Inhalte dieses Seminars sind Teil der Modulprüfungsleistung (mündl. Prüfung) in Modul 7.



Institut für deutsche Sprache und Literatur

Masterstudiengang Deutsch als Zweitsprache/Deutsch als Fremdsprache

Gutachten zum Tagespraktikum

WiSe/SoSe _____

Name _____

Matrikelnummer _____

Schule/Bildungsträger _____

Klasse/Gruppe (Niveaustufe) _____

Betreuer/in der Hochschule _____

Lehrkraft: _____

Eigene Lehrversuche (mind. 3):

1. Datum: _____ Thema: _____

2. Datum: _____ Thema: _____

3. Datum: _____ Thema: _____

4. Datum: _____ Thema: _____

5. Datum: _____ Thema: _____

Gutachten

Der/die Studierende hat das Praktikum

mit Erfolg durchgeführt.

nicht mit Erfolg durchgeführt.

Freiburg, d. _____

(Betreuende Lehrperson)



Institut für deutsche Sprache und Literatur

Masterstudiengang Deutsch als Zweitsprache/Deutsch als Fremdsprache

Anmeldung zum Tagespraktikum

Name der/des Studierenden: _____

Matrikelnummer¹: _____

Ich melde mich im Modul 7 „Vertiefung Fachdidaktik DaZ/DaF“ im WiSe ___/___ SoSe ___ verbindlich zum Tagespraktikum an. Im Wahlpflichtbereich „Fachdidaktik DaZ/DaF“² wähle ich folgenden Schwerpunkt:

- DaZ: Unterricht planen, durchführen und reflektieren
- DaF: Unterricht planen, durchführen und reflektieren

Die Studiengangsleitung bemüht sich, das Tagespraktikum an den persönlichen Stundenplan der Studierenden anzupassen. Da es erfahrungsgemäß mehrere Gruppen gibt, geben Sie bitte an, welche Tage Ihnen am besten passen. Dies ist jedoch keine Garantie auf einen Platz am angegebenen Tag.

Erstwunsch: _____ vormittags nachmittags

Zweitwunsch: _____ vormittags nachmittags

Freiburg, d. _____

(Unterschrift der/des Studierenden)

Bitte geben Sie die unterschriebene Anmeldung bei der Studiengangsleitung ab.

¹ Studierende im Doppelmaster DaF Freiburg-Medellín tragen hier ein: „Doppelmaster“

² Studierende im Doppelmaster DaF Freiburg-Medellín wählen den Schwerpunkt DaF.